

ALLEIN  
ZU DIR,  
HERR, JE  
SU CHR  
IST

*freitag,  
31. august 07  
trogen (ar)*



J. S. Bach-Stiftung

St. Gallen

*freitag, 31. august 2007, trogen (ar)*

*johann sebastian bach (1685–1750)*

*«allein zu dir, herr jesu christ»*

Kantate BWV 33 zum 13. Sonntag nach Trinitatis

für Alt, Tenor und Bass

Vokalensemble, Oboe I + II, Fagott,

Streicher und Continuo

---

*17.30–18.15 uhr, kronensaal, trogen*

Workshop zur Einführung in das Werk

mit Rudolf Lutz und Karl Graf (Voranmeldung!)

*anschliessend*

Kleiner Imbiss und Getränke in der Gaststube

der Krone Trogen

*eintritt: fr. 40.–*

*19.00 uhr, evangelische kirche, trogen*

Erste Aufführung der Kantate

Reflexion über den Kantatentext: Susanne Sinclair

Zweite Aufführung der Kantate

*eintritt frei – kollekte*

## *ausführende*

### *solisten*

Ruth Sandhoff, Alt; Andreas Post, Tenor;

Markus Volpert, Bass

### *vokalensemble der schola seconda pratica*

Sopran: Susanne Frei; Guro Hjemli; Leonie Gloor

Alt: Jan Börner; Antonia Frey; Franzisca Näf

Tenor: Walter Siegel; Manuel Gerber; Nicolas Savoy

Bass: Fabrice Hayoz; Chasper Mani; William Wood

### *schola seconda pratica*

Violine: John Holloway, Solist & Konzertmeister;  
Renate Steinmann, Stimmführung 2. Violine;  
Sabine Hochstrasser; Mario Huter;  
Martin Korrodi; Livia Wiersisch

Viola: Joanna Bilger, Martina Bischof

Violoncello: Maya Amrein

Violone: Iris Finkbeiner

Oboe: Luise Baumgartl; Martin Stadler

Fagott: Susann Landert

Orgel: Markus Maerkl

### *leitung*

Rudolf Lutz

*reflexion*

Susanne Sinclair wurde am 20. April 1961 in Kiel/Schleswig-Holstein geboren, absolvierte 1980 das Abitur und studierte anschliessend bis 1985 Theologie, Religionspädagogik und Romanistik an den Universitäten von Kassel, Göttingen und Lausanne. Studienbegleitend war sie als wissenschaftliche Hilfskraft im Institut für Experimentalphysik tätig und absolvierte einen Abschluss als Fremdsprachenkorrespondentin. 1985 siedelte sie an den Genfer See. Von 1986 bis 1991 war sie für Tetra Pak tätig und baute während dieser Zeit als Leiterin Marketing/Kommunikation die Aktivitäten der Firma im damaligen Ostblock und in der Sowjetunion mit auf. Während dieser Zeit erwarb sie einen eidgenössischen Fachausweis in PR/Kommunikation. 1991 verliess sie den Konzern und widmete sich von nun an ihren eigenen Firmen im Kommunikationsbereich in der Schweiz und in New York. Ein Projekt für die Tetra Laval Gruppe führte sie dann nach China, wo sie 2 Jahre lang wieder im Aufbau für die Gruppe tätig war. 1997 kehrte sie in die Schweiz zurück und war in verschiedenen Firmen in Führungspositionen tätig. Während dieser Zeit unterrichtete sie ausserdem «Change Management» an einer Englischen Universität. Ein Sohn und ein MBA später wurde sie 2002 als Wirtschaftsdelegierte und Direktorin der «Promove» (Wirtschaftsförderung der Region Montreux-Vevey und des Ostteils des Kanton Waadts) berufen.

*bwv 33*

«*allein zu dir, herr jesu christ*»

*textdichter nr. 1, 6: konrad huber, 1540*

*textdichter nr. 2 – 5: unbekannter dichter*

*entstehungszeit: 1724*

*1. coro*

Allein zu dir, Herr Jesu Christ,  
mein Hoffnung steht auf Erden;  
ich weiss, dass du mein Tröster bist,  
kein Trost mag mir sonst werden.  
Von Anbeginn ist nichts erkorn,  
auf Erden war kein Mensch geboren,  
der mir aus Nöten helfen kann.  
Ich ruf dich an,  
zu dem ich mein Vertrauen hab.

*2. recitativo*

*basso*

Mein Gott und Richter, willst du mich  
aus dem Gesetze fragen,  
so kann ich nicht,  
weil mein Gewissen widerspricht,  
auf tausend eines sagen.  
An Seelenkräften arm und an der Liebe bloss,  
und meine Sünd ist schwer und übergross;

doch weil sie mich von Herzen reuen,  
wirst du, mein Gott und Hort,  
durch ein Vergebungswort  
mich wiederum erfreuen.

*3. aria*

*alto*

Wie furchtsam wankten meine Schritte,  
doch Jesus hört auf meine Bitte  
und zeigt mich seinem Vater an.  
Mich drückten Sündenlasten nieder,  
doch hilft mir Jesu Trostwort wieder,  
dass er für mich genug getan.

*4. recitativo*

*tenore*

Mein Gott, verwirf mich nicht,  
wiewohl ich dein Gebot noch täglich übertrete,  
von deinem Angesicht!  
Das kleinste ist mir schon zu halten viel zu schwer;  
doch, wenn ich um nichts mehr  
als Jesu Beistand bete,  
so wird mich kein Gewissensstreit  
der Zuversicht berauben;  
gib mir nur aus Barmherzigkeit  
den wahren Christenglauben!  
So stellt er sich mit guten Früchten ein  
und wird durch Liebe tätig sein.

5. *aria (duetto)*

*tenore, basso*

Gott, der du die Liebe heisst,  
ach, entzünde meinen Geist,  
lass zu dir vor allen Dingen  
meine Liebe kräftig dringen!  
Gib, dass ich aus reinem Triebe  
als mich selbst den Nächsten liebe;  
stören Feinde meine Ruh,  
sende du mir Hülfe zu!

6. *choral*

Ehr sei Gott in dem höchsten Thron,  
dem Vater aller Güte,  
und Jesu Christ, sein'm liebsten Sohn,  
der uns allzeit behüte,  
und Gott dem Heiligen Geiste,  
der uns sein Hülff allzeit leiste,  
damit wir ihm gefällig sein,  
hier in dieser Zeit  
und folgend in der Ewigkeit.

## *hinweise*

Das Parkplatzangebot in Trogen ist beschränkt. Trogenerbahn ab St. Gallen HB im Halbstundentakt. Für Teilnehmer der Einführungsworkshops bzw. des kleinen Imbisses werden in der Kirche Plätze reserviert. Wegen Ton- und Bildaufzeichnungen kann während der Aufführungen kein Einlass gewährt werden.

## *auskünfte*

Jacqueline Neuburger, Sekretariat

Telefon: 071 242 58 58

E-Mail: [info@bachstiftung.ch](mailto:info@bachstiftung.ch)

Internet: [www.bachstiftung.ch](http://www.bachstiftung.ch)

J. S. Bach-Stiftung

---

Postfach 164 • 9004 St.Gallen